

Ruedi Burkhalter

Eine Ära geht zu Ende



Wenn eine Person in bestimmter Weise einen längeren Zeitabschnitt geprägt hat, spricht man von einer Ära. Führt man sich vor Augen, dass Ruedi Burkhalter seit 1991 mit einem kleinen Unterbruch bei Ospelt tätig war und jetzt, Ende Juli, das Unternehmen verlässt, um «nur» noch in reduziertem Umfang zur Verfügung zu stehen, darf man getrost von einer Ära sprechen.

Aber von Beginn an: Ruedi war gerade mal 28 Jahre alt, als er mit Blanca und Herbert Ospelt betreffend die Besetzung der IT-Position ins Gespräch kam. Zu diesem Zeitpunkt war er einer der ganz Wenigen in der Schweiz, welche das Computer-Warenwirtschaftssystem ICL-S25 beherrschten und betreuen konnten. Diese Kompetenzen hatte sich Ruedi nach seiner Ausbildung zum Kaufmann bei seinem vorhergehenden Arbeitgeber erworben. Rasch wurde man sich einig und Ruedi trat am 1. Februar 1991 seine Stelle als IT-Leiter bei Ospelt an. Kurz danach ging auch der erste Personal-Computer in der Ospelt Gruppe in Betrieb. Der neue IT-Verantwortliche entwickelte danach mit einem kleinen Team die eigenen Warenwirtschaftssysteme Copmig-ABOS und MAWIS.

Von September 1998 bis August 2000 machte Ruedi einen kurzen Abstecher zu einem anderen Arbeitgeber, wo er ebenfalls für die Konzerninformatik zuständig war. Es war Alexander Ospelt persönlich, der Ruedi zurück ins Unternehmen holte. Nach seiner Rückkehr wurden die Eigenentwicklungen in der Informatik sukzessive abgelöst und durch das ERP-System von SAP abgelöst.

Mit grosser Energie widmete sich Ruedi Burkhalter fortan der Ospelt Gruppe. Persönlich bildete er sich weiter zum eidgenössisch diplomierten Organisator, ausserdem absolvierte er einen Executive MBA an der Uni St. Gallen. Neben seiner Funktion für die Bereiche Informatik und Organisation übernahm er auch die Bereiche HR/Personal sowie die Medienkoordination. Verlässlichkeit und Einsatz waren über die Jahrzehnte stets ein Markenzeichen von Ruedi, der seit dem 15. Lebensjahr abgesehen von ein paar Wochen Urlaub pro Jahr ununterbrochen gearbeitet hatte.

***Verlässlichkeit und Einsatz
waren über die Jahrzehnte stets
ein Markenzeichen von Ruedi.***

Wer jetzt aber hinter Ruedi Burkhalter ausschliesslich ein Arbeitstier vermutet, täuscht sich. In seiner Freizeit wandert er leidenschaftlich oder er begibt sich in den Wintermonaten auf Skitouren. Sein Herz schlägt zudem für den Männerchor «Sängerbund Buchs», welchem er seit über 20 Jahren angehört. Das Repertoire des Sängerbunds reicht weit, von klassischen Stücken wie Carmina Burana bis Pop, Schlager, Gospel, Country und traditionellem Liedgut. Aber auch im Chor ist Ruedi über das Gesangliche hinaus im Vorstand engagiert, mal als Aktuar, mal als Kassier und auch als Webmaster. Kein Wunder, ist auch im Verein alles digitalisiert, auf Microsoft SharePoint gespeichert und damit papierlos. Ob Buchhaltung, Fotos, Filme, Dokumente oder Notenmaterial, bei Ruedi ist sowas in der Cloud.

Wenn Ruedi Ende Juli das letzte Mal die Türe bei Ospelt hinter sich zuzieht, geht tatsächlich eine Ära zu Ende. Er hat das Unternehmen mitentwickelt, mitgestaltet und mitgeprägt. Gemeinsam mit seiner Frau wird er erst einmal eine längere Auszeit geniessen, die sicher auch seinen drei Kindern, seinem Stiefsohn und den zwei Enkeln gewidmet sein wird.

Wie sagt man so schön? Niemand ist unersetzlich. Dennoch hinterlassen manche Menschen eine Lücke, die sich nur langsam schliesst. Für den Austritt von Ruedi Burkhalter gilt das mit Sicherheit.

***Er hat das Unternehmen mit-
entwickelt, mitgestaltet und mit-
geprägt.***

Danke Ruedi!

